

Rennsaison 1956 – Sportwagen-Weltmeisterschaft, Le Mans und andere wichtige Langstreckenrennen

Offizielle WM-Wertung: Nur die Rennen der WM werden berücksichtigt, gewertet werden die Marken/Fabrikate (nur die höchste Platzierung einer Marke im Rennen), und es zählen nur die drei besten Resultate aus den fünf Rennen. Punkte für die ersten sechs Plätze: 8 – 6 – 4 – 3 – 2 – 1.

Eigene Markenwertung: nur WM-Rennen plus Le Mans. Für meine eigene Wertung habe ich für Le Mans den Faktor 2 und sonst den Faktor 1 angewendet. Alle Rennen werden gezählt. Punkte für die ersten sechs Plätze: 10 – 6 – 4 – 3 – 2 – 1 (mal Faktor). Es zählt immer nur die beste Platzierung einer Marke in einem Rennen.

Eigene Fahrerwertung (WM-Rennen plus Le Mans): Punkte wie bei der eigenen Markenwertung, es zählen aber alle Platzierungen unter den ersten 6. Die Punkte für das Fahrzeug werden bei Fahrerteams zu je 50% auf die beiden Fahrer aufgeteilt. Bei Alleinfahrten oder wenn ein Navigator-Beifahrer im Fahrzeug mitfährt, erhält der Fahrer die vollen Punkte (Mille Miglia).

Die folgende Tabelle zeigt bei den WM-Rennen und Le Mans nur die Sieger (Fahrzeug, Fahrer) und die Fahrzeuge, die den 2. und 3. Platz belegten. Die ausführlichen Resultate können z.B. den folgenden Internetseiten entnommen werden: „Racing Sports Cars“ oder „wsrp.ic.cz“.

Die Sieger der WM-Rennen (sowie 2. und 3. Platz)

Rennen	1., 2., 3. Platz (Fahrzeug)	Fahrer des Siegerfahrzeugs
Buenos Aires 1000 km (Argentinien)	1. Maserati 300 S 2. Ferrari 857 S 3. Maserati 300 S	Moss – Menditeguy
Sebring 12 Stunden (USA)	1. Ferrari 860 Monza 2. Ferrari 860 Monza 3. Jaguar D	Fangio – Castellotti
Mille Miglia (Italien)	1. Ferrari 290 Mille Miglia 2. Ferrari 860 Monza 3. Ferrari 860 Monza	Castellotti
Nürburgring 1000 km (Deutschland)	1. Maserati 300 S 2. Ferrari 860 Monza 3. Ferrari 290 Mille Miglia	Taruffi – Schell – Moss – Behra
Kristianstad 1000 km (Schweden)	1. Ferrari 290 Mille Miglia 2. Ferrari 290 Mille Miglia 3. Ferrari 860 Monza	Trintignant – P. Hill
Le Mans 24 Stunden (Frankreich) Rennen ohne WM-Status	1. Jaguar D 2. Aston Martin DB3S 3. Ferrari 625 LM	Sanderson – Flockhard

Die Sieger der weiteren wichtigen Rennen

Rennen	1. Platz (Fahrzeug)	Fahrer
Giro di Sicilia (Italien)	Ferrari 857 S	Collins (Klementaski)
Targa Florio (Italien)	Porsche 550 A	Maglioli
Reims 12 Stunden (Frankreich)	Jaguar D	Hamilton – Bueb
Paris 1000 km (Frankreich)	Maserati 300 S	Behra – Rosier
Tour de France (Frankreich)	Ferrari 250 GT	De Portago – Nelson

Offizielle Markenwertung:

1. Ferrari 24 P.
2. Maserati 18 P.
3. Jaguar 7 P.
4. Aston Martin 5 P.

Eigene Markenwertung (WM-Rennen plus Le Mans)

1. Ferrari 50 P.
2. Jaguar 25 P.
3. Maserati 22 P.
4. Aston Martin 17 P.

Eigene Fahrerwertung (WM-Rennen plus Le Mans)

1. E. Castellotti (Ita) 18 P.
2. P. Collins (GB) 16 P.
3. S. Moss (GB) 13,5 P.
4. J. M. Fangio (Arg) 11 P.
5. O. Gendebien (Belg) 10,3 P.